



**Evangelische Kirchengemeinde  
Flammersfeld**

## **Gemeindebrief**

[www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de](http://www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de)

**Ausgabe**

**September/Oktober 2019**

**4 / 2019**

### **aus dem Inhalt:**

Presbyteriumswahl 1.3.2020:

Sie können Vorschläge machen!.....	S. 3
50 Jahre Ev. Bücherei.....	S. 6
Die „Flüchtlingshilfe“ stellt sich vor.....	S. 8
Togo, ein Land voller Geheimnisse.....	S. 10
Trauergruppe startet.....	S. 11
<b>Gemeindefest am 22.September</b> .....	S. 16



### **Jahreslosung 2019 und Thema des Gemeindefestes:**

**„Suche den Frieden und jage ihm nach!“ Ps 34, 15**

Liebe Gemeindebriefleser/innen!

Avi Primor, ehemaliger israelischer Botschafter in Deutschland, wurde einmal gefragt, welche Möglichkeiten er sehe, wie die politische Entwicklung in Israel in der Zukunft aussehen werde. Er antwortete: „Frieden mit den Palästinensern, weil es keine Alternative dazu gibt!“

Es gibt keine Alternative zu Frieden, die lebenswert wäre: Das gilt wohl für alle Bereiche des friedlichen Zusammenlebens: In unseren Familien, zwischen den Generationen, zwischen den verschiedenen gesellschaftlichen Gruppierungen in einem Staat, zwischen Männern und Frauen, zwischen jungen und älteren Menschen. Zum Frieden gehört auch der Frieden mit der Umwelt.

Frage ich Schüler/innen, welche Zukunftssorgen sie haben, findet sich schnell die Antwort, dass es Krieg geben könnte. Soweit, so gut. Die Aufforderung des Psalmbeters „Suche den Frieden und jage ihm nach!“ könnte wahrscheinlich von den meisten Menschen mitgetragen werden. Spannend, bzw. spannungsgeladen geht es aber dann zu, wenn man auf die Frage eingehen will, wie denn konkret Frieden geschaffen werden kann.

Die Juden und Christen hatten vor 2000 Jahren die „pax romana“ vor Augen: Kaiser

Augustus hatte ein riesiges Römisches Reich zu regieren. Sein Ziel war „Frieden“, aber eben der römische Frieden. Die Steuern sollten nach Rom fließen, um in Rom einen luxuriösen Lebensstil zu finanzieren und die enormen Militärausgaben zu decken. Sklaven waren rechtlos und Frauen hatten in der römischen Gesellschaft keine Möglichkeit, in der Öffentlichkeit eine Rolle zu spielen. Und: Wer es wagte, sich dem Kaiser zu widersetzen, wurde erbarmungslos verfolgt. Daher gab es zwischen den Christen und dem Römischen Reich durchaus unterschiedliche Vorstellungen, wie ein gerechter Frieden aussehen könnte.

Auch heute wird darum gestritten, wie ein friedliches Miteinander in unserem Leben gefördert werden kann: Wie viel Geld wollen wir für die Bildung ausgeben? Welches Gesundheits- und Pflegesystem ist in der Zukunft tragfähig? Wie wird es das gesellschaftliche Klima verändern, wenn künftig immer weniger Erwerbstätige immer mehr Rentner zu versorgen haben? Auch die Verknappung von Rohstoffen und Energieträgern gehört zu den Herausforderungen, die friedlich angegangen werden müssen. In diesen Rahmen gehört auch die Frage, wie wir friedlich die mit dem Klimawandel zusammenhängenden Fragen beantworten können.

Der Psalmeter erinnert uns: Es gibt keine Alternative zum Frieden, und es bleibt eine Aufgabe, ihm „nachzujagen“.

In der Bibel geht Frieden immer mit Gerechtigkeit einher: Jeder und jede hat das Recht, das zu bekommen, was er/sie zum Leben benötigt. Aber zum biblischen Grundbekenntnis gehört auch die Einsicht in die Notwendigkeit der Vergebung: So feiert man im Judentum den Jom Kippur- den Versöhnungstag als eines der wichtigsten Feste. Im Christentum ist es das Bekenntnis am Karfreitag, dass Gott uns trotz unserer Schuld annimmt und wir vergeben sollen, wie Gott uns vergeben hat.

Dies sind zwei wundervolle Kriterien für die Jagd nach Frieden, damit wir uns nicht in Allgemeinheiten verlieren.

Beim Gemeindefest wollen wir diesen Fragen vertiefend nachgehen. Wir freuen uns darauf, einander zu begegnen!

Ihre Pfarrerin Silvia Schaake und Thomas Rössler-Schaake

---

**Sie erreichen die Ev. Kirchengemeinde unter:**

**Pfarrbüro, Pfarrerin Silvia Schaake 02685/242; Handy: 015789229889**

**e-mail: [silvia.schaake@ekir.de](mailto:silvia.schaake@ekir.de)**

**Homepage: [www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de](http://www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de)**

**Öffnungszeiten des Gemeindebüros: dienstags, donnerstags, freitags: 8.30 – 11.30 Uhr**

**Küster Uwe Ackermann während der Dienstzeiten: Tel.: 0157 370 308 22**

**Jugendleiter: Udo Mandelkow: 0178 2980 64**

---





## Aus der Kirchengemeinde...



abgegeben werden.

Das Presbyterium hat beschlossen, dass alle Wahlberechtigten mit der Einladung zur Wahl auch die Wahlunterlagen erhalten.

Wahlberechtigt ist, wer am 23. Februar 2020, bei Schließung des Wahlverzeichnisses,

- Mitglied der Kirchengemeinde ist und in deren Gebiet wohnt oder die Gemeindezugehörigkeit in besonderen Fällen erworben oder behalten hat,
- zu den kirchlichen Abgaben beiträgt, soweit die Verpflichtung hierzu besteht und
- am Wahltag konfirmiert, Konfirmierten gleichgestellt oder mindestens 16 Jahre alt ist.

Das Wahlverzeichnis wird in der Zeit vom 3. Februar 2020 bis zum 23. Februar 2020 zur Einsichtnahme im Gemeindebüro der Kirchengemeinde zu den Dienstzeiten der Gemeinsekretärin, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 08.30 bis 11.00 Uhr, sowie sonntags nach dem Gottesdienst von 11.00 bis 12.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus ausgelegt.

Die Eintragung ins Wahlverzeichnis ist Voraussetzung für die Ausübung der Wahlberechtigung.

Das jetzige Presbyterium hat beschlossen, dass wieder eine **allgemeine Briefwahl** durchgeführt werden soll. Alle Wahlberechtigten erhalten im Januar 2020 die Wahlunterlagen per Brief. Sie können sich dann entscheiden, ihre Wahlentscheidungen dem Kirchengemeindebüro etwa durch die Post zukommen zu lassen, ihrem/er Ortspresbyter/in mitzugeben oder am Wahltag im Gemeindehaus abzugeben. Die Stimmangabe ist auch am Wahltag ohne Briefwahlunterlagen möglich: Im Ev. Gemeindehaus von 9.00 – 10.00 Uhr und von 11.00 – 12.00 Uhr.

Im kommenden Gemeindebrief geben wir weitere Informationen.

Für Fragen zur Presbyteriumswahl stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Ihre Pfarrerin Silvia Schaake und  
alle Presbyterinnen und Presbyter

### **Kirchentag**

Im Juni starteten wir mit zwei Kleinbussen, um einen Tag auf dem Kirchentag in Dortmund zu verbringen. Hier erwartete uns ein sehr umfangreiches Programm. Einige aus unserer Gruppe hatten beispielsweise ein besonderes Interesse an „Arbeit mit Kindern“. Andere besuchten Podiumsdiskussionen mit prominenten Teilnehmer/innen. Ergreifend war ein Bericht eines italienischen Bürgermeisters, der davon berichtete, wie Flüchtlinge in seinem Ort aufgenommen wurde und wie die populistische Regierung in Rom die Arbeit in seinem Ort zu zerstören versucht. Ebenso wichtig war ein Statement der Klimaaktivistin Louisa Neubauer, die die Politik aufforderte, endlich richtungsweisende Beschlüsse zur Klimapolitik zu fassen. Der Tag in Dortmund gab allen Mitfahrenden eine Vielzahl von Impulsen. Herzlichen Dank auch an die Stiftung des Kirchenkreises, die diese Fahrt finanziell unterstützt hatte.



### Taizéfahrt

Ende Juni war es wieder so weit. Mit in diesem Jahr einer etwas kleineren Gruppe fuhren wir nach Taizé. Dort trafen wir wieder Jugendliche aus unterschiedlichsten Ländern. In diesem Jahr war die Gruppe niederländischer Jugendlicher besonders stark. Inhaltlich wurde in den Bibeinführungen und Gruppengesprächen das Thema „Vergessen wir die Gastfreundschaft nicht!“ (Hebr. 13, 2) bedacht. Weil Gott in Jesus Christus vor unserer Tür stehe und wir ihn zu uns einladen sollen, so begegnet uns Gott auch im Mitmenschen, dem wir mit Freundschaft begegnen dürfen. Natürlich gehörte auch in diesem Jahr der Besuch von Cluny zum Programm mit einer Führung durch die Ruine der mittelalterlichen Kathedrale, als Cluny zum Zentrum der Reformen im mittelalterlichen Europa wurde.

### Tagesausflug der Ev. Frauenhilfe Flammersfeld am 12. Juni

Bei wolkenbedecktem Himmel starteten wir um 9.30 Uhr unseren Ausflug nach Limburg. Leider in kleineren Kreis von 24 Personen. Wir hatten aber guten Mut, trotz einsetzendem Regen, der den ganzen Vormittag anhielt. In Limburg wartete schon das Ausflugsschiff zur Rundfahrt auf der Lahn auf uns. Auf der 1 ½ Stunden dauernden Schiffstour gab es gutes Mittagessen. Nach der interessanten Rundfahrt gingen wir zur nahegelegenen Ev. Kirche am Busbahnhof. Die Kirche hat eine besondere Geschichte: Als vor einigen Jahren der Busbahnhof gebaut wurde, mußte das Ev. Gemeindehaus abgerissen werden. Da hatte die Limburger Gemeinde die Idee, alle Gemeinderäume mit in die Kirche zu verlegen. Dazu zogen sie zwei Zwischen-Etagen in den hohen Kirchraum ein. Im unteren Bereich sind nun die Jugendräume; in der Mitte ist die Verwaltung mit Gemeindebüros untergebracht; und ganz oben unter der Kuppel ist der Kirchenraum, ein hell gestalteter Gotesdienstraum mit guter Akustik. Die Anordnung der Stühle ist um den Altar herum gruppiert. Hier feierten wir mit Frau Pfarrerin Schaake eine ansprechende Andacht: „Wir sind hier geborgen im Kirchenraum.“ - so



## Aus der Kirchengemeinde...



begann die Andacht. Vielen Dank für die Auslegung.

Am Nachmittag kam dann auch die Sonne hervor und wir nutzen die Zeit, die zur freien Verfügung stand, für einen Bummel in der hübschen Altstadt von Limburg und besuchten auch den Dom.

Um 16.30 Uhr holte der Bus der Firma Bischoff am angesagten Halteplatz ab und die Heimfahrt verlief gut. Mit einigen Liedern und dem nicht fehlenden: „Der Tag ist um, die Nacht kehrt wieder“ endete der schöne Ausflug, der von Frau Helga Müller organisiert worden war.

Vielen Dank für die Mühe!

Am 4. September möchten wir unseren Halbtagsausflug nach Bendorf/Sayn in den Schmetterlingspark ankündigen. Anmeldung bei Frau Irmhild Hickmann. Auch Ihr vielen Dank!

So bleibt uns Euch allen eine gesegnete Zeit zu wünschen.

Alles Gute! Ihre Dorothea Franke

### **Zur Geschichte der Bücherei – von Margarete Maurer** **- 50 Jahre Öffentliche Ev. Bücherei Flammersfeld -**

Nach dem Bau unseres neuen Gemeindehauses vor 50 Jahren entstand die Idee, dort auch eine Bücherei einzurichten. Ein kleiner Raum wurde dafür vorgesehen und entsprechend eingerichtet. Im Pfarrhaus war noch ein Bestand von Büchern, die dort ausgeliehen werden konnten. Von Mitarbeitern der Büchereifachstelle in Düsseldorf wurden diese gesichtet und aussortiert. Die nutzbaren Bücher, eine Buchspende der Fachstelle und Anschaffungen aus dem Etat der Kirchengemeinde ergaben den ersten Bestand. Nach der Einführung in die Büchereiarbeit durch die Fachstelle (z.B. Einarbeiten in Medien, Katalogisieren, Ausleihe...) übernahm ich, Margarete Maurer 1969 die Büchereileitung. Der Bestand wuchs. Die Bücherei wurde von vielen besucht, hauptsächlich von Kindern. Verschiedene Mitarbeitende übernahmen die Verantwortung. 2010 Nach 41 Jahren Büchereiarbeit übergab ich die Leitung an Dorothea Dahm, die bereits schon vorher mitgearbeitet hatte.

Übrigens: Für ihre Büchereiarbeit erhielt Margarete Maurer 2010 den Ehrenamtspreis der Verbandsgemeinde.

### **Zur Geschichte der Bücherei – von Dorothea Dahm** **50 Jahre Öffentliche Ev. Bücherei Flammersfeld**

Im Jahr 2010 übergab Frau Maurer mir die Leitung der Bücherei unserer Kirchengemeinde. Auch ich hatte immer wieder sehr an Büchern interessierte Mitarbeiterinnen. Mittlerweile wechseln wir uns zu viert in der Ausleihe ab - Frau Zeiler, Frau Klein, Frau Clemens unterstützen mich da tatkräftig.

Durch die neuen Medien ist das Interesse an tatsächlichen Büchern natürlich zurück gegangen, umso mehr freuen wir uns über eine sehr rege Ausleihe von seiten der Kinder. Aber auch für die „großen“ Leser/innen versuchen wir weiterhin ein zahlreiches, aktuelles und interessantes Angebot bereit zu halten. In unserem Bestand befinden sich zur Zeit ca. 1000 Kinder- und Jugendbücher,



## Aus der Kirchengemeinde...



ca. 540 die sog. „Schöne Literatur“, Romane, Erzählungen, Krimis, Biografien, ca. 250 Sachbücher. Zum 50-jährigen Jubiläum möchten wir nun zusätzlich durch einzeln auf das Jahr verteilte Aktionen auf uns aufmerksam machen. Ihr Büchereiteam und Dorothea Dahm

### **Familienfest zum Jubiläum**

Zum 50-jährigen Jubiläum unserer Ev. Bücherei feierten wir ein Kinder- und Familienfest. Im Gottesdienst wurden Frau Pastorin Mester, Frau Maurer, Frau Dahm, Frau Klein und Frau Clemens und Frau Zeiler (von links nach rechts) für Ihr Engagement geehrt. Der Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde Flammersfeld sorgte für das kostenlose Mittagessen. Nach dem Familiengottesdienst bot die **Liedermacherin Beate Lambert** aus Marburg ein mitreißendes Familien-Mitsing-Konzert an, bei dem die Kinder sich mit Bewegungen und Gesang beteiligen konnten. Auch viele Erwachsene hatten Freude beim Mitsingen und Mitmachen. Das Büchereiteam beteiligte sich mit einem Bücherstand. Das Kindergottesdienst-Team hatte für die Kinder Bastelangebote zum Thema „Herz“ vorbereitet. Die Jugendlichen verteilten frisch gemachtes Popkorn an alle! Auch der Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde engagierte sich. Vielen Dank für das gelungene Jubiläums -Fest, das auch durch die finanzielle Unterstützung der Stiftung des Kirchenkreises mitfinanziert wurde!



## Aus der Kirchengemeinde...



### Grillabend des Singkreises

Im Juni traf sich der Singkreis zum jährlichen Grillabend. Es gab wieder viel zu lachen und manch ernsthafte Beiträge: Ursula Schäfer trug wieder Gedichte vor, manche in Mundart. Herzlichen Dank an Marita Seifen für die Vorbereitungen und an alle, die beim Grillen mithalfen und Salate beisteuerten. Die nächsten Proben beginnen wieder ab 5. September zur Vorbereitung des Erntedank- und Gemeindefestes. Jeden Donnerstag um 20.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus.

Ihr Thomas Rössler-Schaake

### Gottesdienst zu Himmelfahrt in Strickhausen

In diesem Jahr feierten wir den Gottesdienst auf dem Hof der Familie Bay in Strickhausen. Der Singkreis

unter der Leitung von Thomas Rössler-Schaake trug zu einer schönen musikalischen Gestaltung bei. Das Kindergottesdienst-Team leitete die Kinder zum thematischen Basteln während des Gottesdienstes an. Organistin Irina Hermann gestaltete die Musik auf dem E-Piano. Im Anschluss saßen wir noch in lockerer Runde bei Kaffee, Würstchen und Brötchen zusammen. Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen dieses gelungenen Himmelfahrt-Festes beigetragen haben.

### „Komm an Bord!“- Einschulungsgottesdienst der Grundschule

Der Einschulungsgottesdienst der Erstklässler stand in diesem Jahr unter diesem Thema. Die Lehrerinnen Frau Baranowsky, Frau Ritz und Frau Wilsberg, die die zwei ersten Klassen leiten werden, hatten mit Pfarrerin Schaake einen ansprechenden Gottesdienst vorbereitet, bei dem in der Kirche vorne ein Schiff aus Holz aufgestellt war. Es stand als Symbol für die Schulzeit, die wie eine Überfahrt über stürmisches Wasser sein kann. In einem Anspiel wurde anschaulich dargestellt, in welche Gefahren wir dabei geraten können. Die Bibelgeschichte von der Stillung des Sturms stand im Mittelpunkt der Ansprache von Pfarrerin Schaake. Herr Direktor Meuler bedankte sich für den gut vorbereiteten Schulbeginn und dankte der Kirchengemeinde Flammersfeld für die gute Zusammenarbeit.

### Flüchtlingshilfe Flammersfeld e.V.

Wer sind wir?

Bereits seit 2015 helfen wir geflüchteten Menschen sich zu orientieren und in der Verbandsgemeinde als neuem Lebensmittelpunkt zu integrieren.

Die neu Ankommenden werden von einem Helfer des Vereins in Empfang genommen, zu ihrer Wohnung begleitet und die ersten Einkäufe gemeinsam erledigt. Wir zeigen ihnen den Weg zu den wichtigen Behörden, Einkaufsmöglichkeiten, Bushaltestelle, Sprachschulen, helfen bei der



## Aus der Kirchengemeinde...



Anmeldung in Schulen und Kindergärten, tauschen Telefonnummern.

Eine wichtige Anlaufstelle ist das wöchentlich stattfindende „Eine- Welt- Cafe“ im Gemeindehaus der evang. Kirchengemeinde Flammersfeld. Dort hat zeitgleich (10:00 – 11:30 Uhr) auch die Kleiderkammer geöffnet, die von ehrenamtlichen Helfern der Kirchengemeinde geführt wird.

Wir verstehen uns als Sprach-, Kultur- und Werte- Vermittler und bauen dabei auf ein vertrauensvolles Miteinander.

Auch wenn seit 2017 deutlich weniger geflohene Menschen bei uns ankommen, so ist unsere Arbeit noch immer wichtig:

Nach dem Erwerb der Sprachkenntnisse müssen Arbeits- und Ausbildungsplätze gesucht werden.

Zwischenzeitlich sind 25 Personen in einer Ausbildung, 20 Personen haben eine Arbeitsstelle gefunden und, 5 Personen absolvieren ein Praktikum.

Bei 79 theoretisch arbeitsfähigen Geflüchteten machen uns diese Zahlen sehr stolz!

Diese Arbeit ist nur durch die überaus engagierte Arbeit unserer Helfer erfolgreich zu leisten. Sehr wichtig ist hierbei auch die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeindeverwaltung Flammersfeld, der Evangelischen Kirchengemeinde Flammersfeld sowie den vielen offenen Bürgerinnen und Bürgern und Betrieben, die den geflüchteten Menschen eine Chance geben, sich hier durch Arbeit zu integrieren.

Allen sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön gesagt!

Wer uns bei dieser wertvollen Arbeit unterstützen möchte, melde sich im Gemeindebüro oder bei D. Hermes- Malmedie unter 02681 7819560 oder hermes-malmedie@otto-hermes.de. Die Aufgaben sind sehr vielfältig, erfordern keinerlei Vorkenntnisse und auch wenn Sie nur sporadisch Zeit haben, kann es für uns eine große Hilfe sein.

D. Hermes- Malmedie. 1. Vorstandsvorsitzende



## Termine, Einladungen, Veranstaltungen...

### Herzliche Einladung zum Kinderchor

Die Evangelische Kirchengemeinde Flammersfeld hat einen **Kinderchor**. Eingeladen sind alle Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahre. Wir wollen singen und Spaß haben. Die Mitwirkung ist kostenlos. Wir erwarten regelmäßige Teilnahme an den Proben.

Die Leitung des Chores hat Gemeindeorganistin und Chorleiterin Irina Hermann.

**Probenzeit in der Schulzeit: Jeweils dienstags von 17.15 bis 18.15 Uhr  
im Ev. Gemeindehaus**

Nach den Ferien starten wir mit einer neuen Probenreihe. Wir freuen uns über weitere interessierte Kinder! Eure Irina Hermann



## Termine, Einladungen, Veranstaltungen...



### **„Togo – ein Land voller Geheimnisse“**

*Vortrag über Land und Leute*

**von Barodema Bamela und Claudia Leibrock**

**am Mittwoch, den 9. Oktober 2019 um 19.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Flammersfeld.**

An diesem Abend haben wir die Möglichkeit, von Herrn Bamela aus Togo Berichte über seine Heimat zu hören. Er ist seit einem Jahr als Freiwilliger in der Lebenshilfe im Freiwilligendienst tätig und spricht sehr gut Deutsch. Frau Leibrock, Agrarbiologin und Mitarbeiterin im Landwirtschaftsministerium in Düsseldorf hat mit ihrer Familie Togo im letzten Jahr besucht. Die Reise befasste sich mit dem Thema Migration und der deutschen Kolonialzeit in Togo von 1884 bis 1916. Sie ist hier mit Fragen des fairen Welthandels befasst. Herzliche Einladung an alle Interessierten!

### **Singkreis**

Zur Vorbereitung Erntedankfestes trifft sich der Singkreis ab Donnerstag, den 5. September 2019 um **20.00 Uhr** im **Ev. Gemeindehaus**.

Wer interessiert ist, ist herzlich eingeladen. Wir singen vierstimmige Sätze und haben dabei viel Freude an der Gemeinschaft.

Ihr Pfarrer Thomas Rössler-Schaake

### **Seniorenkreis**

Kommen Sie vorbei! Im Winterhalbjahr trifft sich der Seniorenkreis wieder jeden 3. Mittwoch im Monat von 14.30 Uhr - 16.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Flammersfeld. Bei Kaffee und Kuchen gibt es nach der Andacht jedes Mal ein Thema, das vom Leitungsteam Elke Schumann, Ilse Supenkämper und Willi Holzapfel vorbereitet wird. Das erste Treffen im Winterhalbjahr findet am 16. Oktober 2019 statt. Hier wird Helga Seelbach (Landjugendakademie Altenkirchen) zum Thema „Frieden“ referieren. Wir freuen uns über neue Teilnehmer/innen. Herzlich willkommen!  
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Wilhelm Holzapfel, Tel. 7857 ; Ilse Supenkämper, Tel: 951321 oder Elke Schumann, Tel: 418

### **Frauenhilfetreffen und Ausflug**

Die Evangelische Frauenhilfe lädt herzlich zum

**Halbtags-Ausflug** ein: Am **Mittwoch, den 4. September 2019** nach Bendorf ins Schmetterlingsmuseum. Wir starten um **14.00 Uhr** ab Parkplatz Kirche und sind voraussichtlich gegen **19.00 Uhr** zurück. Die Fahrt kostet 15,- €.

Anmeldungen bei : Irmhild Hickmann, Tel: 7438

Der erste Frauenhilfetreff nach der Sommerpause ist am **Mittwoch, den 23.10. 2019 um 14.30 Uhr**.

Wir würden uns freuen, auch neue Frauen, die sich für die Frauenhilfe interessieren, begrüßen zu können.

*Ihre Pfarrerinnen Silvia Schaake, Irmhild Hickmann, Helga Müller und Dorothea Franke*



## Termine, Einladungen, Veranstaltungen...



### „Lass deine Trauer Flügel wachsen“ - Trauergruppe-

So oft müssen wir im Leben Abschied nehmen. Der Verlust eines geliebten Menschen löst meist sehr viel Schmerz und Trauer in uns aus. Es braucht seine Zeit, ein neues, inneres Gleichgewicht zu finden und das eigene verbleibende Leben dankbar anzunehmen. Ich selbst habe mehrfach die Erfahrung gemacht, wie gut es tun kann, sich mit anderen Menschen über die eigenen Erfahrungen auszutauschen, sich zu unterstützen, sich Kraft zu geben, sich zu trösten und eine neue Lebensperspektive zu entwickeln.

Auf Ihr Kommen freue ich mich sehr.

**Termine:** nach Absprache **8 Abende**, voraussichtlich **Mittwoch**

Bitte melden Sie sich an, wenn Sie teilnehmen möchten.

Ulrike Ahmann  
Psychologische Psychotherapeutin  
Waldstr. 8  
57614 Seyen  
Tel: 02685-986444

PfarrerIn Silvia Schaake  
Kirchengemeinde Flammersfeld

### **Liebe große und kleine Leseratten !**

In unserer Bücherei gibt es den unterschiedlichsten Lesestoff für alle Altersklassen. Sie sind herzlich willkommen, auch wenn Sie zum ersten Mal uns besuchen. Wir stellen Ihnen gern die Bücherei vor.

**Die Öffnungszeiten sind:**

**Sonntag: 11 Uhr – 12 Uhr, Mittwoch: 15 Uhr – 17 Uhr;**

**Ausleihdauer: 4 Wochen**

**In den Herbstferien (29.9.-13.10 2019) ist die Bücherei geschlossen.**

*Ihr Büchereiteam*

### Kleiderstube und Kids Kleiderladen

Neben der Kleiderstube wird im „Kids Kleiderladen“ Kinderkleidung angeboten:

**Öffnungszeiten Kids Kleiderladen:**

mittwochs von 10.00 – 12.00 Uhr

donnerstags von 17.00 – 18.30 Uhr

Gegen einen Spendenbeitrag von meist 50 Cent pro Kleidungsstück wird gespendete Kinderkleidung für Kinder bis ca. 13 Jahre angeboten. Kleiderspenden für Kinder sind ebenfalls willkommen. **Die Kleiderstube** bietet darüber hinaus ein großes Sortiment von Kleidung an. Frau Felger und Frau Janzen helfen ihnen gern weiter.

**Öffnungszeiten Kleiderstube:** montags: 14.00 – 16.00 Uhr  
dienstags von 9.30 -11.30 Uhr  
freitags: 15.00 – 16.00 Uhr

Ev. Gemeindehaus Flammersfeld, Raiffeisenstr. 48



## Termine, Einladungen, Veranstaltungen...



### Verkauf von Waren des Eine-Welt-Ladens in unserer Kirchengemeinde

Auch in unserer Kirchengemeinde bietet der Eine - Welt - Laden seine Waren zum Verkauf an. Die Termine in den kommenden Monaten sind:

#### **22. September (Gemeindefest) und 27. Oktober 2019**

gegen 11.00 Uhr nach dem Gottesdienst im Ev. Gemeindehaus.

Die Waren sind fair gehandelt. Das heißt: Die Erzeuger der Produkte erhalten einen garantierten Mindestpreis, der der Arbeit und den Kosten der Herstellung entspricht.

### Offene Kirche

In den Sommermonaten wird die Kirche von Mai bis Oktober montags bis freitags von 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet sein. Sie sind herzlich zu einer Zeit der Stille eingeladen. Auch werden Informationen zur Geschichte der Kirche im Eingangsbereich ausliegen. **Ihr Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde**

---

### Rollstuhl und Rollator können ausgeliehen werden

In unserem Gemeindehaus stehen gebrauchsfertige Rollstühle und mehrere Rollatoren. Immer wieder nutzen Gemeindeglieder die Möglichkeit, einen Rollstuhl oder Rollator kurzfristig und unentgeltlich auszuleihen. Fragen Sie einfach im Gemeindebüro nach. Wir helfen gern weiter!  
Tel.: 02685/242



## Beerdigungen, Trauungen, Taufen

#### Kirchlich bestattet wurden:

Achim Gutacker, 56 Jahre, Walterschen  
 Martha Oestereich, geb. Nell, 109 Jahre, Flammersfeld  
 Herta Müller, geb. Müller, 88 Jahre, Eichen  
 Frank Bruch, 65 Jahre, Flammersfeld  
 Doris Bay, geb. Müller, 67 Jahre, Reiferscheid  
 Hermine Frohn, geb. Graß, 95 Jahre, Eichen/Gollershoben  
 Gerd Müller, 73 Jahre, Orfgen/Hahn  
 Reinhold Edinger, 65 Jahre, Püscheid  
 Lilia Dortmann, 59 Jahre, Eichen  
 Horst Lindscheid, 74 Jahre, Flammersfeld

#### Kirchlich getraut wurden:

Sebastian Meffert und Kerstin Schmidt-Meffert, geb. Schmidt, Oberlahr  
 Jonathan Nowak, geb. Schaake und Carolin Nowak, Stralsund



## Gottesdienste



### **Getauft wurden:**

Leni Malin Raudszus, Schürdt  
 Diego Brain Preis, Eichen  
 Lilly Fache, Oberlahr  
 Henry Erwin Esch, Reiferscheid

---



### **Aus der Region...**

#### **Samstag, 9. 11. 2019, 19. 00 Uhr, Ev. Kirche Birnbach**

Duo Jolanta Lerch (Altsaxophon) und Stefan Palm (Orgel)

„Die fabelhafte Welt der Miniaturen“

Das Duo Jolanta Lerch und Stefan Palm lockt den Zuhörer in die fabelhafte Welt der Miniaturen und verzaubert mit den Klängen ausgewählter Komponisten verschiedener Epochen. Romantik, Impressionismus, Moderne - die breite Palette der kleinen raffinierten Kompositionen ähnelt einer Schachtel Pralinen, in der es für jeden Geschmack etwas zu entdecken gibt.

Kommen Sie zum „Probieren“!

---

## **Reformationstag**

Wir laden herzlich ein zu einem gemeinsamen Reformationstagesdienst in der Region Birnbach, Flammersfeld, Mehren und Schöneberg unter Mitwirkung des Posauenchores Birnbach.

In diesem Jahr feiern wir gemeinsam den

**Reformationstagesdienst in unserer Kirche in Flammersfeld.  
 Donnerstag, den 31. Oktober 2019 um 19. 00 Uhr.**

---



## **Gottesdienste**

### **Monat: September**

Sonntag, 01.09.	10 Uhr Gottesdienst 10 Uhr Kindergottesdienst Gemeindebus von Seelbach
Sonntag, 08.09.	10 Uhr Gottesdienst 10 Uhr Kindergottesdienst
Sonntag, 15.09.	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl 10 Uhr Kindergottesdienst Gemeindebus von Walterschen, Schürdt, Orfgen und Reiferscheid





## Kontakte...



### Kontaktadressen:

Kirchliche Sozialstation Altenkirchen	Tel. 02681/2055
Diak. Werk des Kirchenkreises AK, Stadthallenweg 16	Tel. 02681/8008-20
Beratungsstelle f. Kinder, Jugendliche und Erwachsene	
Stadthallenweg 12	Tel. 02681/3961
Telefonseelsorge Koblenz (kostenlos) Tel. 0800-1110111	0800-1110222
Behindertenseelsorge, Pfarrer Hans-Jürgen Volk	Tel.: 02681/ 1720

Die **Kirchliche Sozialstation** in Altenkirchen pflegt ältere Menschen. Wer Pflegekräfte sucht, kann sich an unsere Sozialstation wenden. Hier findet er zunächst kostenlose Beratung über die Art und den Umfang der Pflege. Er erhält Informationen, was im Pflegefall getan werden muss. Auch im hauswirtschaftlichen Bereich kann Hilfe angefordert werden. Ansprechpartnerin ist Frau Anja Lanio, Pflegedienstleiterin unserer Sozialstation: Telefon: 02681/2055.

## Herzliche Einladung:

### Wir feiern unser Erntedank- und Gemeindefest am Sonntag, den 22. September 2019

*„Suche den Frieden und jage ihm nach...“*

#### **Aus dem Programm:**

**Beginn: 10.00 Uhr: Gottesdienst** - für Große und Kleine

**11.15 Uhr** Kirchenkaffee

**12.00- 13.30 Uhr: Mittagessen**

**anschließend verschiedene Angebote:**

- Eine- Welt-Stand , -Büchermarkt , - Sing-Star-Spiele ...

⇒ **13.30– 14.30 Uhr: Vortrag: „Suche den Frieden**

**– aber auf welche Weise ?“**

#### **Kinderprogramm:**

- \* Bastelarbeiten mit Edelsteinen
- \* Zuckerwatte und Schokobrunnen ...

**ab 14.30 – 16.00 Uhr Kaffeetrinken**

**16.00Uhr Orgelmeditationen und Schlussandacht in der Kirche**

**Herzliche Einladung:**

**Konzert mit Thomas Kagermann „Zebra Sommerwind“**

**Sonntag, den 8. September 17.00 Uhr**

**Ev. Kirche Flammersfeld**